# LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

# DER LANDRAT

# Niederschrift

- öffentlicher Teil -

#### über die

5. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungsdienst am 27.11.2013

in Rotenburg, Kreishaus, kleiner Sitzungssaal

# **Teilnehmer:**

# Mitglieder des Kreistages

Abg.e Renate Bassen

Abg. Kurt Buck

Abg. Hans-Hermann Engelken

Abg. Dr. Hein-Arne zum Felde

Abg. Henning Fricke

Abg. Heinz-Dieter Gebers

Abg. Hans-Klaus Genter-Mickley

Abg. Jürgen Husemann

Abg. Klaus Mangels

Abg. Bernd Petersen

Abg. Ulrich Thiart

Abg. Reinhard Trau

Abg. Christian Winsemann

# Verwaltung

KVD'in Heike von Ostrowski KOAR Enno Backhausen KA Helmut Braune KA Silke Hinze Herr Jürgen Lemmermann

Entschuldigt:

# Tagesordnung:

### a) öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- **2** Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungsdienst am 16.05.2013
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Rettungsdienst
- **5.1** Konzept zur Bewältigung eines Massenanfalls von Verletzten (ManV-Konzept) Vorlage: 2011-16/0623
- **5.2** Satzung des Landkreises Rotenburg (Wümme) für Dienst- und Sachleistungen der Örtlichen Einsatzleitung Rettungsdienst, der Schnelleinsatzgruppen und der Bereitschaften außerhalb des Regelrettungsdienstes

Vorlage: 2011-16/0624

- **5.3** Haushaltsplan 2014 Vorlage: 2011-16/0607
- 6 Ordnungsamt
- **6.1** Abschluss einer Vereinbarung zwischen den Landkreisen Harburg, Heidekreis und Rotenburg (Wümme) über die Ausschreibung eines Planungsauftrages für neue Leitstellenund Vermittlungstechnik für den am 24.01.2006 gebildeten gemeinsamen Leitstellenverbu Vorlage: 2011-16/0637
- **6.2** Zuschussanträge

Antrag des DRK-Kreisverbandes Bremervörde auf Bezuschussung für den Anbau am **6.2.1** Katastrophenschutzgebäude in Gnarrenburg.

Vorlage: 2011-16/0633

Antrag des DRK-Kreisverbandes Bremervörde auf Bezuschussung für den Bau einer Hal-6.2.2 le für Katastrophenschutzfahrzeuge in Zeven.

Vorlage: 2011-16/0634

Antrag der DRK-Kreisverbände Bremervörde und Rotenburg auf Erhöhung des Zuschus-

**6.2.3** ses für die Ersthelferausbildung der Feuerwehr

Vorlage: 2011-16/0635

Antrag der Stadt Rotenburg (Wümme) auf Bezuschussung eines Wechselladerfahrzeu-

**6.2.4** ges aus Mitteln der Feuerschutzsteuer

Vorlage: 2011-16/0636

6.3 Haushalt 2014

Vorlage: 2011-16/0620

7 Anfragen

# a) öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen

Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzer **Abg. Mangels** eröffnet die Sitzung um 14:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ausschuss für Feuerschutz und Rettungsdienst ordnungsgemäß geladen und beschlussfähig ist.

# Punkt 2 der Tagesordnung: Feststellung der Tagesordnung

Es werden keine Änderungen geltend gemacht. Die Tagesordnung ist damit festgestellt.

# Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Punkt 3 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des

Ausschusses für Feuerschutz und Rettungsdienst am

16.05.2013

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschsses für Feuerschutz und Rettungsdienst am 16.05.2013 wird genehmigt.

# Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Punkt 4 der Tagesordnung: Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten

# Sachstand zur Beschaffung der Gasmessgeräte

**KVD**'in von Ostrowski berichtet, dass die Beschaffung von vier Gasmessgeräten, die in der Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungsdienst am 28.11.2012 beschlossen wurde, zwischenzeitlich erfolgt sei. Eine Schulung der NEF-Fahrer zur Bedienung der Geräte werde zurzeit durchgeführt. Nach der bisher leider noch ausstehenden Einweisung der Geräte durch den Hersteller würden diese dem Rettungsdienst übergeben.

Punkt 5 der Tagesordnung: Rettungsdienst

Punkt 5.1 der Tagesordnung: Konzept zur Bewältigung eines Massenanfalls von Verletzten (ManV-Konzept)
Vorlage: 2011-16/0623

**KA´fr Hinze** erläutert das vorliegende ManV-Konzept. Der Rettungsdienst werde das Konzept in den nächsten Tagen erhalten mit dem Auftrag, jedes Fahrzeug hiermit auszustatten.

**Abg. Fricke** hinterfragt die im ManV-Konzept angesprochene Beschaffung eines Einsatzleitwagens für den Rettungsdienst und ob es vorgesehen sei, dass auch die OrgL ein Einsatzfahrzeug erhalten **KA`fr Hinze** erklärt hierzu, dass die Installation eines ELW eine Empfehlung des Landesausschusses für den Rettungsdienst sei und diesbezüglich Verhandlungen mit den Krankenkassen laufen würden. Die Beschaffung von 2 OrgL-Fahrzeugen sei geplant, zurzeit behelfe man sich mit ausgemusterten Rettungsdienst-Fahrzeugen.

Eine weitere Frage des **Abg. Fricke** betrifft die Dekontamination von Verletzten und wie diese im Einsatzfall durchgeführt würde. **KA`fr Hinze** erläutert hierzu, dass dieses Problem leider noch nicht geregelt sei, weil die Beschaffung einer hierfür erforderlichen Dekontaminationsanlage sehr teuer sei. Der Landkreis Verden habe eine solche Anlage und diese auch schon einmal zur Verfügung gestellt. Denkbar sei eine interkommunale Zusammenarbeit mit anderen Landkreisen und eine gemeinsame Beschaffungsmaßnahme.i

Punkt 5.2 der Tagesord-

nung:

Satzung des Landkreises Rotenburg (Wümme) für Dienstund Sachleistungen der Örtlichen Einsatzleitung Rettungsdienst, der Schnelleinsatzgruppen und der Bereitschaften außerhalb des Regelrettungsdienstes

Vorlage: 2011-16/0624

**KVD`in von Ostrowski** erläutert die Vorlage sowie die Hintergründe für den Erlass der vorliegenden Satzung.

# **Beschluss:**

Die Satzung des Landkreises Rotenburg (Wümme) für Dienst- und Sachleistungen der Örtlichen Einsatzleitung Rettungsdienst, der Schnelleinsatzgruppen und der Bereitschaften außerhalb des Regelrettungsdienstes wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

n

# Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Punkt 5.3 der Tagesord-

Haushaltsplan 2014 Vorlage: 2011-16/0607

Keine Anmerkungen oder Änderungen der Planansätze durch den Ausschuss.

# **Beschluss:**

nung:

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2014 werden die Planansätze der Produkte 12.7.01, 12.7.02 und 61.2.00 ohne Änderungen empfohlen.

# Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Punkt 6 der Tagesordnung: Ordnungsamt

Punkt 6.1 der Tagesord-

nung:

Abschluss einer Vereinbarung zwischen den Landkreisen Harburg, Heidekreis und Rotenburg (Wümme) über die Ausschreibung eines Planungsauftrages für neue Leitstellen- und Vermittlungstechnik für den am 24.01.2006 gebildeten gemeinsamen Leitstellenverbu Vorlage: 2011-16/0637

KVD'in von Ostrowski erläutert den Sachverhalt und bittet den Ausschuss um Zustimmung.

**Abg. Petersen** fragt an, ob es statistische Zahlen über die Menge der Einsätze gebe, die von den anderen Leitstellen übernommen würden. **KOAR Backhausen** erklärt hierzu, dass solch eine Statistik nicht vorliege, der Überlauf von Einsätzen an die anderen Leitstellen allerdings mehrfach täglich erfolge.

**Abg. Trau** spricht sich für den Weiterbestand des Leitstellenverbundes aus, da sich dieser bewährt habe.

## **Beschluss:**

Der Vereinbarung mit den Landkreisen Harburg und Heidekreis über die Ausschreibung eines Planungsauftrages für neue Leitstellen- und Vermittlungstechnik wird zugestimmt.

# Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Punkt 6.2 der Tagesord-

Zuschussanträge

nung:

**KVD`in von Ostrowski** teilt dem Ausschuss mit, dass die Zuschussanträge zu den Tagesordnungspunkten 6.2.1, 6.2.2 und 6.2.3 entgegen den Angaben in den Vorlagen noch in den Kreisausschuss weiter laufen werden.

Punkt 6.2.1 der Tagesord-

nung:

Antrag des DRK-Kreisverbandes Bremervörde auf Bezuschussung für den Anbau am Katastrophenschutzgebäude

in Gnarrenburg.

Vorlage: 2011-16/0633

# **Beschluss:**

Dem DRK-Kreisverband Bremervörde e.V. wird für den Anbau am Katastrophenschutzgebäude in Gnarrenburg ein Zuschuss in Höhe von 40 % der nachgewiesenen Baukosten, höchstens jedoch in Höhe von 18.900 €, gewährt.

# Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Punkt 6.2.2 der Tagesord-

nung:

Antrag des DRK-Kreisverbandes Bremervörde auf Bezu-

schussung für den Bau einer Halle für Katastrophen-

schutzfahrzeuge in Zeven. Vorlage: 2011-16/0634

# **Beschluss:**

Dem DRK-Kreisverband Bremervörde e.V. wird für den Bau einer Halle für Katastrophenschutzfahrzeuge in Zeven ein Zuschuss in Höhe von 40 % der nachgewiesenen Baukosten, höchstens jedoch in Höhe von 48.000 €, gewährt.

# Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Punkt 6.2.3 der Tagesord-

nung:

Antrag der DRK-Kreisverbände Bremervörde und Roten-

burg auf Erhöhung des Zuschusses für die Ersthelferaus-

bildung der Feuerwehr Vorlage: 2011-16/0635

# **Beschluss:**

Die DRK-Kreisverbände Bremervörde e.V. und Rotenburg (Wümme) e.V. erhalten ab dem Haushaltsjahr 2014 für die Durchführung von Ersthelferausbildungslehrgängen für die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr jeweils eine Pauschale in Höhe von 1.000 € jährlich.

# **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Punkt 6.2.4 der Tagesord-

nung:

Antrag der Stadt Rotenburg (Wümme) auf Bezuschussung eines Wechselladerfahrzeuges aus Mitteln der Feuer-

schutzsteuer

Vorlage: 2011-16/0636

# **Beschluss:**

Der Stadt Rotenburg (Wümme) wird für die Beschaffung eines Wechselladerfahrzeuges aus Mitteln der Feuerschutzsteuer ein Zuschuss in Höhe von 30 % der Anschaffungskosten gewährt

# Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Punkt 6.3 der Tagesord- Haushalt 2014

nung: Vorlage: 2011-16/0620

Keine Anmerkungen oder Änderung der Planansätze durch den Ausschuss.

# **Beschluss:**

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2014 werden die Planansätze der Produkte 12.1.02, 12.2.01, 12.2.02, 12.2.03, 12.2.04, 12.6.01 und 12.8.01 ohne Änderungen empfohlen.

# Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

Punkt 7 der Tagesordnung: Anfragen

Keine Anfragen

Mangels von Ostrowski

Vorsitzender Kreisverwaltungsdirektorin

Braune

Protokollführer